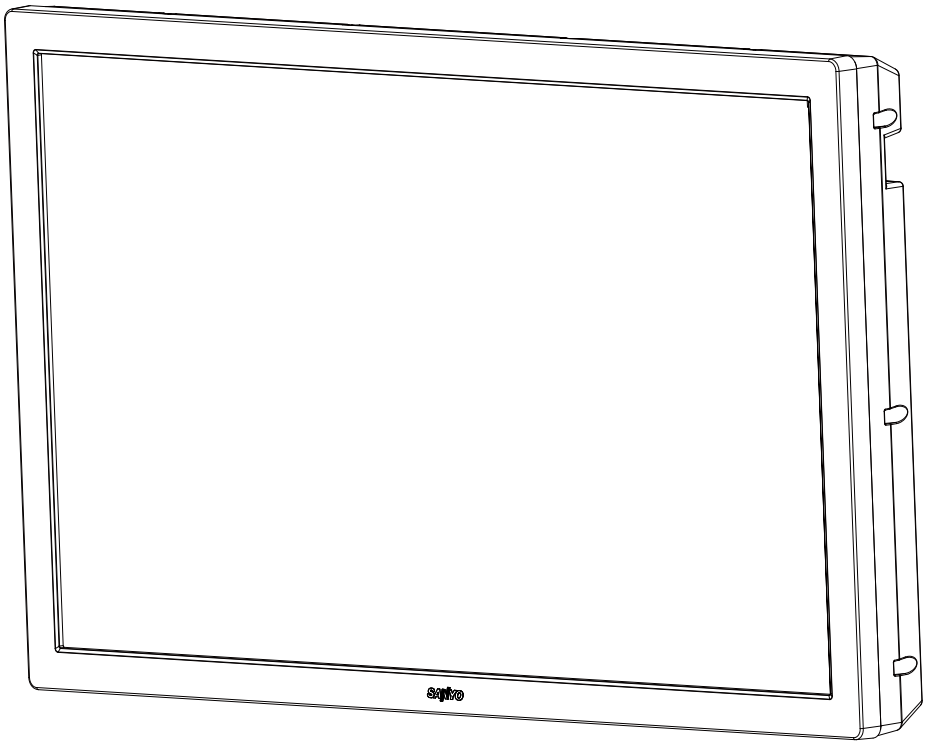
BEDIENUNGSANLEITUNG

PID-42AE1
PID-42AS1

LCD-Monitor



Lesen Sie diese Anleitung bitte aufmerksam durch, bevor Sie Ihren LCD-Monitor in Betrieb nehmen.
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen LCD-Monitor.

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS 2

SICHERHEITSMASSNAHMEN 3
Installation und Verwendung 3

WARTUNG 4
Wartung 4
Bestimmung der Bundeskommission zur Kommunikation 5
Anforderungen an das Netzkabel 6
Endanwenderlizenz 6
Installationshinweis 7

INSTALLATION 8
Schritt: 1 Netzanschluss 8
Schritt: 2 Anschlüsse 8
Fernbedienung 9
Einsetzen der Fernbedienungsbatterien 9
Bedienelemente und Menüs 10
Menübedienung 10
Bild-Menü 10

MENÜBEDIENUNG 11
Bild-Menü 11
Ton-Menü 11
Zeit-Menü 11
Einstellmenü 11
PC Adj. Menü 12

INSTALLTIONSMODUS 13
Installationsmodus 13

BEDIENUNG 14
Auswahl des Bildformats 14
PIP/POP-Bedienung 15

BEDIENUNG (TEXTMODUS) 16
Teletext-Bedienung 16

TECHNISCHE DATEN/NÜTZLICHE HINWEISE 17
Technische Daten 17
Nützliche Hinweise 17

ABMESSUNGEN 18

PC/DVI-D/COMPONENT SIGNAL-LISTE 19

RS232C-BEFEHLSTABELLEN 20

Standardmonitor (PID-42AE1)

- Zahlreiche Ein- und Ausgangsbuchsen (alle Modelle)

  Dieser Monitor verfügt über zahlreiche Ein- und Ausgangsbuchsen, einschließlich Componentein- und -ausgang (Y,Pb,Pr) oder RGBHV Ein- und Ausgang mit 5-BNC, Component-Videoein- und -ausgang mit BNC- und RS-232-Steuerbuchsen (serielle D-Sub 9) und Ausgang für Daisy-Chain-Verbindung. Außerdem gibt es Eingänge (eine D-Sub 15 RGB-Buchse) und einen DVI-D-Eingang mit HDCP für High Definition-Signale. Es sind auch Buchsen für den Anschluss von externen Lautsprechern vorhanden.

Im Tageslicht ablesbarer Montor (PID-42AS1)

Bei diesem Monitor wird zusätzlich zu den Optionen des Standardmonitors die Helligkeit entsprechend den vorherrschenden Lichtverhältnissen angepasst.

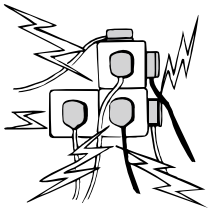
Warenzeichen

Die Firmen- und Produktebezeichnungen in dieser Anleitung sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der betreffenden Eigentümer.

D SICHERHEITSMASSNAHMEN D

ACHTUNG: Bitte lesen und zu Ihrer Sicherheit aufbewahren. Dieses Gerät wurde so konstruiert und hergestellt, daß Ihre persönliche Sicherheit gewährleistet ist. Unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu elektrischem Schlag oder zu Feuergefahr führen. Beachten Sie die folgenden Grundregeln für den Anschluß, den Gebrauch und die Wartung, um die in diesen Monitor eingebauten Schutzvorrichtungen nicht außer Kraft zu setzen.

Installation und Verwendung



Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Bringen Sie den LCD-Monitor so an, dass Personen nicht über das Netzkabel stolpern oder es beschädigen können.

Steckdosen und Verlängerungskabel dürfen wegen der damit verbundenen Stromschlag- und Feuergefahr niemals überbelastet werden. Eine geeignete Steckdose muss in der Nähe des Monitors leicht zugänglich sein.
Betreiben Sie den LCD-Monitor nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizlüftern, Heizöfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten (einschließlich Verstärkern).
Stellen Sie den LCD-Monitor nicht auf unstabilen Ständern, Regalen oder Tischen auf. Beim Umkippen oder Fallen könnten Personen verletzt und der Monitor beschädigt werden. Ihr Händler kann Ihnen eine geeignete Wandmontagehalterung empfehlen. Für dieses Modell ist ein besonderer Wandmontagebausatz erhältlich.

Der LCD-Monitor darf nur an der auf dem Gerät oder in der Bedienungsanleitung angegebenen Spannungsquelle angeschlossen werden. Falls Sie sich über die Art Ihrer Stromversorgung nicht im klaren sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Stromversorger.

Zur zusätzlichen Sicherheit sollte der LCD-Monitor nach Möglichkeit über ein zugelassenes Erdschlussschutzgerät betrieben werden.

WARNUNG: Zur Vermeidung von Verletzungsgefahren muss der LCD-Monitor unter Beachtung der Herstellerinstallationsanleitung sicher an der Wand befestigt werden.

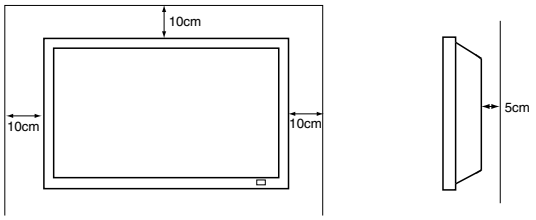
WICHTIG:

Das Gerät muss geerdet werden.
Das Gerät ist erst nach dem Ziehen des Netzsteckers vollständig von der Netzspannung getrennt. Der Installateur muss sicherstellen, dass auf den Netzstecker problemlos zugegriffen werden kann.

Der LCD-Monitor darf nicht unmittelbar nach einem Übergang von einer kalten in eine warme Raumumgebung benutzt werden, da es hierbei zu Kondensationsvorgängen kommen kann, die zu Feuer, Stromschlägen oder anderen Gefahren führen können. Vor einer Reinigung des Monitors ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Der Monitor darf nicht in der Nähe offener Flammen angebracht werden. In seiner Nähe darf auch kein offenes Feuer verwendet werden. Dieser LCD-Monitor darf weder eingebaut noch umbaut werden, da eine dabei beim Betrieb entstehende Hitzeentwicklung seine Lebensdauer verkürzen würde.

Der LCD-Monitor benötigt einen rückwärtigen Wandabstand von mindestens 5 cm und jeweils mindestens 10 cm Belüftungsabstand an seiner rechten, linken und oberen Seite.
Bei der Montage sind stets die empfohlenen Halterungen mit dem erforderlichen Zubehör zu verwenden.



Der Belüftungsschlitz des LCD-Monitors darf **nicht** abgedeckt werden. Hitzestau kann zu Brandgefahr führen und verkürzt die Lebensdauer Ihres LCD-Monitors.

Verwenden Sie zur Säuberung des LCD-Monitors keine Flüssigreiniger oder Sprays. Die Reinigung kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch vorgenommen werden.

ZUSATZ FÜR NORDAMERIKA UND KANADA:

Der Monitor darf nicht fest an einem Gebäudeteil installiert werden. Er ist so zu montieren, dass er mit einfachem Werkzeug wieder abgenommen werden kann.
Das Netzkabel darf NICHT an Gebäudeoberflächen angebracht werden. Das Netzkabel darf NICHT durch Wände, Decken oder Böden bzw. andere Öffnungen im Baukörper geführt werden.
Das Netzkabel MUSS so verlegt werden, dass es vor mechanischer Beschädigung geschützt ist.

Wichtig: (Nur Großbritannien)

DIESES PRODUKT MUSS GEERDET WERDEN.
Dieses Gerät verfügt über ein zugelassenes Netzkabel und einen genehmigten, versiegelten Netzstecker. Zum Wechseln einer Sicherung in dieser Art von Stecker gehen Sie vor wie folgt:

1. Sicherungsabdeckung abnehmen und Sicherung entfernen.
2. Eine neue Sicherung einsetzen (BS1362 13 A mit ASTA- oder BSI-Zulassung).
3. Sicherstellen, dass die Sicherungsabdeckung korrekt wieder aufgesetzt wird.

Wenn die Sicherungsabdeckung verloren geht oder beschädigt wird, darf der Stecker NICHT mehr verwendet werden, sondern ist durch einen neuen, funktionstüchtigen Stecker zu ersetzen. Wenn der installierte Stecker nicht in Ihre Steckdosen passt, sollte er abgeschnitten und durch einen geeigneten Stecker ersetzt werden. Enthält der Netzstecker eine Sicherung, sollte diese für 13 A ausgelegt und korrekt eingesetzt sein. Bei Verwendung eines Steckers ohne Sicherung sollte die Sicherung am Verteilerkasten für maximal 13 A ausgelegt sein.

Hinweis: Der abgeschnittene Stecker muss sicher entsorgt werden, um die Gefahr von Stromschlägen bei versehentlichem Einstecken in eine 13-A-Steckdose zu vermeiden.

Die Drähte des Netzkabels sind nach folgendem System farblich gekennzeichnet:

Blau → **Nullleiter**
Braun → **Stromführend**
Grün und Gelb → **Erde**

1. Der blaue Draht muss mit dem Anschluss verbunden werden, der mit dem Buchstaben “N” oder in SCHWARZ gekennzeichnet ist.
2. Der braune Draht muss mit dem Anschluss verbunden werden, der mit dem Buchstaben “L” oder in ROT gekennzeichnet ist.
3. Der grün-gelbe Draht muss mit dem Anschluss verbunden werden, der mit dem Buchstaben “E” oder in GRÜN bzw. GRÜN und GELB gekennzeichnet ist.

Vor Wiederaufsetzen der Steckerabdeckung sollten Sie sicherstellen, dass die Zugentlastungsschelle die Ummantelung greift, nicht nur die einzelnen Drähte.

Versuchen Sie nicht, die Sicherheitsvorrichtungen des geerdeten Steckers zu umgehen.

DIESES GERÄT IST NUR DANN KOMPLETT VOM NETZ GETRENNT, WENN SIE DAS NETZKABEL AUS DER STECKDOSE GEZOGEN HABEN.

DER INSTALLATEUR MUSS SICHERSTELLEN, DASS DAS NETZKABEL LEICHT ZUGÄNGLICH IST.

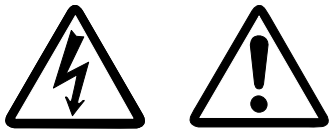
Wartung

Ihr LCD-Monitor ist voll transistorisiert und enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Sie dürfen die Rückwand des LCD-Monitors nicht selber entfernen. Das Gerät arbeitet mit hohen Spannungen und könnte Sachen beschädigen oder sogar Menschen gefährden. Überlassen Sie alle erforderlichen Reparaturen und Servicearbeiten einem autorisierten Servicetechniker.
Dieser wird ausschließlich solche Ersatzteile verwenden, welche dieselben Sicherheitsanforderungen erfüllen wie die Originalteile. Die Verwendung von Original-Ersatzteilen kann Brände, elektrischen Schlag und andere Gefährdungen verhindern.

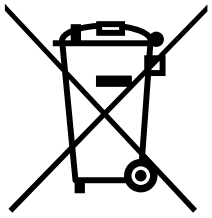
Ziehen Sie in den folgenden Fällen den Stecker aus der Steckdose, und übergeben Sie den LCD-Monitor qualifizierten Fachkräften zur Wartung:

- wenn das Anschlußkabel oder der Stecker beschädigt ist.
- wenn eine Flüssigkeit in den LCD-Monitor gelangt ist.
- wenn der LCD-Monitor heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist.
- wenn sich die Leistung des LCD-Monitor erheblich verändert.
- wenn der LCD-Monitor trotz Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal läuft.
- wenn der LCD-Monitor Regen oder Wasser ausgesetzt war.



Stellen Sie nur die Funktionen ein, die in der Bedienungsanleitung behandelt werden. Unsachgemäße Einstellungen anderer Funktionen können zu einer Beschädigung des Gerätes führen. Dies erfordert oft umfangreiche Reparaturen von einem qualifizierten Techniker, um den normalen Betrieb des Monitors wieder herzustellen.

Wichtige Informationen zum Thema Recycling.



Ihr SANYO Produkt wurde entworfen und hergestellt mit qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten, die recycelt und wiederverwendet werden können.

Dieses Symbol bedeutet, daß elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt entsorgt werden sollen.

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für gebrauchte Elektrik- und Elektronikgeräte.

Helfen Sie uns bitte, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!
Hinweis: Dieses Symbol und das Recyclingsystem finden lediglich in den EU-Staaten Anwendung und nicht in anderen Ländern der Welt.

Bestimmung der Bundeskommission zur Kommunikation

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwertbestimmungen für Digitalgeräte der Klasse A, entsprechend den FCC-Bestimmungen Teil 15. Mit diesen Grenzwerten wird beim Betrieb des Gerätes in einem Geschäftsgebiet ein angemessener Schutz gegen schädliche Interferenzen garantiert. Das Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Radiofrequenzen ab und falls nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert, können Radiokommunikationstörungen auftreten. Falls durch den Betrieb dieses Geräts in einem Wohngebiet Störungen auftreten, muss der Besitzer die Kosten für die Störungsbehebung tragen.
Falls in dieser Bedienungsanleitung nicht ausdrücklich angegeben, dürfen an diesem Gerät keine Abänderungen oder Modifikationen vorgenommen werden. Unerlaubte Änderungen und Modifikationen können einen Entzug der Betriebserlaubnis zur Folge haben.

Konformitätshinweis Der Industrie In Kanada

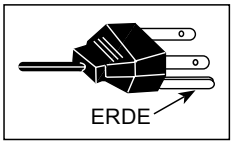
Diese digitale Ausrüstung der Klasse A erfüllt die kanadischen Bestimmungen ICES-003.

WARNUNG

Dies ist eine Einrichtung der Klasse A. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstoerungen verursachen, in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Massnahmen durchzufuehren.

Anforderungen an das Netzkabel

Das mit diesem LCD-Monitor gelieferte Wechselstrom-Netzkabel entspricht den Vorschriften des Landes, in dem das Gerät erworben wird.



Wechselstrom-Netzkabel für die USA und Kanada:
Das für die USA und Kanada verwendete Wechselstrom-Netzkabel wird bei Underwriters Laboratories (UL) aufgeführt und ist durch die Canadian Standard Association (CSA) zertifiziert.

Das Wechselstrom-Netzkabel besitzt einen angeformten geerdeten Wechselstrom-Stecker. Dies ist eine Sicherheitsvorkehrung, die dafür sorgt, dass der Stecker und die entsprechende Netzsteckdose zusammenpassen. Versuchen Sie auf keinen Fall diese Sicherheitsvorkehrung zu umgehen. Falls sich der Netzstecker nicht in Ihre Steckdose einführen lässt, wenden Sie sich bitte an Ihren Elektroinstallateur.

DIE NETZSTECKDOSE MUSS LEICHT ZUGÄNGLICH SEIN UND SOLLTE SICH IN UNMITTELBARER NÄHE DES GERÄTES BEFINDEN.

Endanwenderlizenz

Das Produkt (d. h. das Gerät bzw. die Anlage, auf die sich diese Dokumentation bezieht) beinhaltet Software (die in das Produkt eingebetteten Softwareprogramme, Hilfsprogramme und Module), die Eigentum von Sanyo oder dessen Lizenzgebern ist. Lesen Sie sich vor dem Gebrauch dieses Produkts bitte die Bedingungen für die Lizenzvereinbarung für Endnutzer durch. Falls Sie mit den Bedingungen dieser Lizenvereinbarung nicht einverstanden sind, verwenden Sie das Produkt bitte nicht weiter – legen Sie es unbenutzt in die Verpackung zurück und geben Sie diese zusammen mit dem Kaufbeleg an Ihren Händler zurück, wo man Ihnen den Kaufbetrag in voller Höhe zurückerstatten wird. Durch die Nutzung dieses Produkts erklären Sie sich einverstanden, sich an die Bedingungen und Konditionen der Lizenzvereinbarung zu halten.

Gewährung der Lizenz, Konditionen und Einschränkungen

1. Sanyo gewährt Ihnen eine nicht ausschließliche, weltweite (abhängig von Exportkontrollen), nicht übertragbare (ausgenommen die Ausnahmeregelungen unter Paragraf 2), gebührenfreie Lizenz zur Nutzung der Software im und mit dem Produkt.

2. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von SANYO dürfen Sie Ihre Lizenzrechte an der Software an niemanden abzutreten. Wird eine Abtretungsgenehmigung erteilt, darf die Software nur gemeinsam mit dem Produkt abgetreten werden, VORAUSGESETZT, der Abtretungsempfänger hat die Bedingungen und Konditionen dieser Lizenz gelesen und sich damit einverstanden erklärt.

3. Sie müssen dafür sorgen, dass die in dieser Software enthaltenen Copyright-, Waren- und anderen Schutzzeichen erhalten bleiben und nicht geändert oder entfernt werden.

4. Die hierunter gewährte Software ist urheberrechtlich geschützt und es wird ein Nutzungsrecht eingeräumt (die Software wird nicht verkauft). Insbesondere übertragt Ihnen SANYO keine Rechtsansprüche und Eigentumsrechte an der Software. Die hierunter gestellte Software kann Materialien enthalten oder aus Materialien hergeleitet worden sein, die SANYO in Lizenz von einem Drittunternehmen erhalten hat.

5. Ausgenommen im gesetzlich zulässigen Rahmen dürfen Sie die Software nicht:
- mit anderer Computer-Hardware als dem Produkt verwenden;
- ganz oder teilweise kopieren;
- in ihrer Gesamtheit (oder teilweise) in Programme einbauen, die von Ihnen (oder in Ihrem Auftrag) entwickelt wurden bzw. von Ihnen genutzt werden;
- zurückbauen, dekompilieren oder disassemblieren;
- zur Nutzung (ganz oder teilweise) mit anderer Computerhardware als dem Produkt freigeben oder gestatten, dass die Software zur Nutzung mit anderer Computerhardware weitervertrieben wird, oder die Software ganz oder teilweise vermieten, verpachten, verschenken, verleihen, verkaufen, vertreiben oder deren Besitz übertragen.

Lizenzablauf

Diese Lizenz ist bis zu ihrem Ablauf gültig. Bei Verletzung der Lizenzbedingungen wird die Lizenz automatisch entzogen.

Ausschlussklausel

1. Die Software wird (im gesetzlich zulässigen Rahmen) ohne Mängelgewähr geliefert. SANYO und dessen Lieferanten übernehmen keine Gewährleistung ausdrücklicher oder impliziter Art, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) die Gewährleistung, dass die Ware von zufrieden stellender Qualität und gebrauchstauglich ist und gegen keinerlei Rechte verstößt (die Ausschlussklausel gilt nur in dem Maße, wie ein Ausschluss gesetzlich nicht zulässig ist).

2. Unter keinen Umständen übernimmt SANYO Haftung für direkte, indirekte, beiläufige oder Folgenschäden (einschließlich Gewinnverluste, Unterbrechung der Geschäftsabläufe, Datenverluste bzw. Kosten für die Beschaffung von Ersatzware, -technologien und -diensten), die aus der Nutzung bzw. der Nichtnutzbarkeit der Software erwachsen (ausgenommen in dem Maße, wie ein derartiger Haftungsausschluss gesetzlich unzulässig ist).

Allgemeines

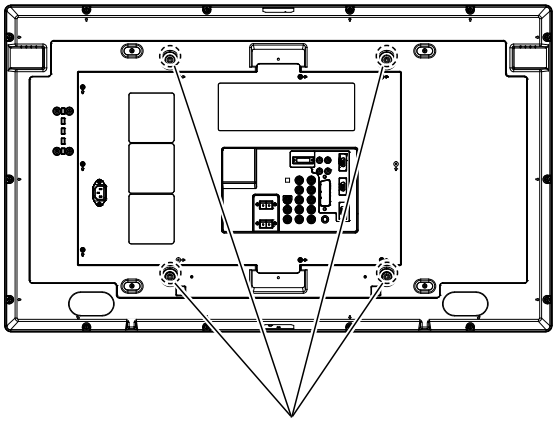
1. Diese Lizenzvereinbarung unterliegt der englischen Gesetzgebung. Nutzer können Ansprüche nur in englischen Gerichtshöfen geltend machen. SANYO ist berechtigt, Ansprüche in den Gerichtshöfen einer jeden Gerichtsbarkeit geltend zu machen.

2. Für diese Endbenutzerlizenz gilt das Recht des Bundesstaates Kalifornien. Der Endbenutzer und Sanyo vereinbaren, dass jegliche Prozesse zur Durchsetzung oder Auslegung dieser Endbenutzerlizenz nur beim zuständigen Landes- oder Bundesgericht in Los Angeles County, Kalifornien zur Anklage gebracht werden. Der Endbenutzer und Sanyo unterwerfen sich hiermit ausschließlich der Gerichtsbarkeit und dem Gerichtsstand des diesbezüglichen Gerichts.

3. Die obigen Bestimmungen und Konditionen treten anstelle aller früheren Vereinbarungen schriftlicher oder mündlicher Art, die zwischen Ihnen und SANYO in Bezug auf die Software abgeschlossen wurden.

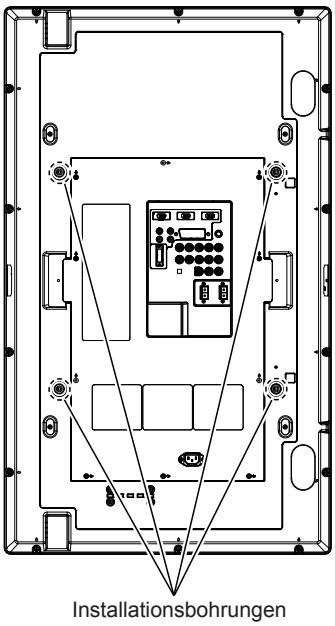
Installationshinweis

1. Der LCD-Monitor kann auf folgende Weise installiert werden (zwei Optionen):



Installationsbohrungen

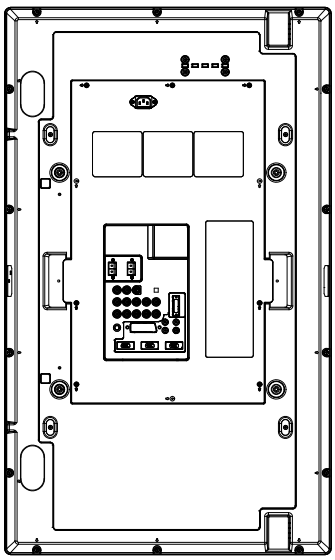
Oder



Installationsbohrungen

Schrauben:
Spez. : M6 x 12MM (metrisch)
Material : Edelstahl

Hinweis:
Das Fernsehgerät darf nicht umgedreht installiert werden (siehe unten) :



NG

2. Das Produkt darf nur gemäß den Anweisungen des Herstellers an der Wand montiert werden.

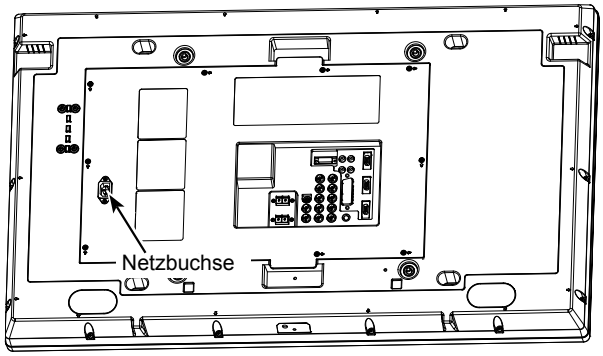
3. Die Installation der Halterung muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Die Installation der Halterung durch nicht qualifiziertes Personal könnte zu Verletzungen führen.
- Es muss immer das von dem qualifizierten Fachpersonal angegebene Montageteil verwendet werden.

Hinweis:
Nur zur Verwendung mit einer Wandhalterung mit UL-Zulassung.

Schritt: 1 Netzanschluss

■ **Monitor nach Bedarf mit VGA-, BNC- und SCART-Steckern verbinden.**

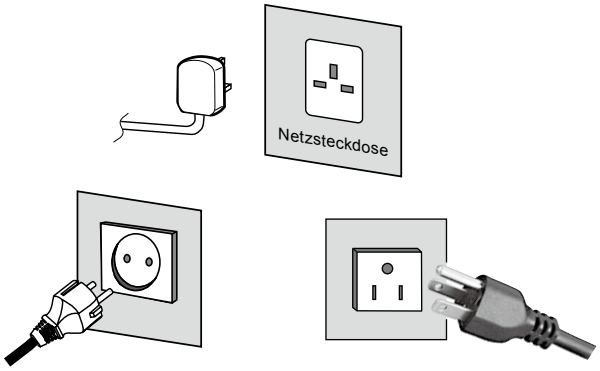


1. Schließen Sie den Inline-Anschlussstecker wie abgebildet an die Netzbuchse an.

2. Netzkabel des LCD-Monitors an eine geeignete Netzsteckdose anschließen.

✎ Da sich dieses Gerät nicht über einen Hauptschalter ein-/ausschalten lässt, stellen Sie bitte sicher, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

✎ Der LCD-Monitor ist für eine (AC) Netzspannung von 100 ~ 240V, 50Hz/60Hz ausgelegt. Zum vollkommenen Trennen vom Netz oder bei Nichtgebrauch des Gerätes über einen längeren Zeitraum wird das Abziehen des Netzsteckers aus der Steckdose empfohlen.



✎ Verwenden Sie das Stromkabel, das in Ihrer Region mit dem Monitor ausgeliefert wird.

3. Warnung: Um Verletzungen zu vermeiden, muss der Monitor unter Einhaltung der Vorschriften des Herstellers sicher an der Wand befestigt werden.

	WARNUNG! Beim Betrieb dieses Monitors werden hohe elektrische Spannungen verwendet. Der Monitor darf nur durch qualifizierte Techniker geöffnet werden.

Schritt: 2 Anschlüsse

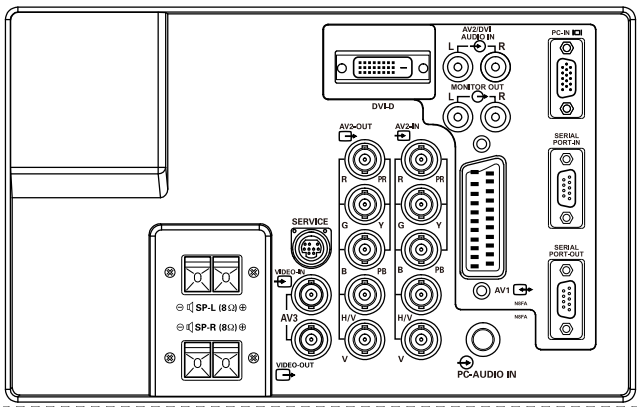
■ **Auswahl der Eingänge**

Zum Umschalten zwischen AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI und Network durch mehrfaches Drücken der INPUT-Taste der Fernbedienung.

1. AV1
SCART-Anschluss/CVBS/RGB/S-VIDEO.

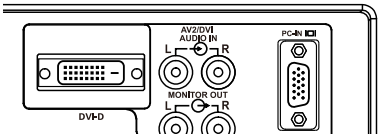
2. RGB
TTL-Eingang (5V RGB-Signale) zum SCART-Anschluss.

3. Y, Pb, Pr-Eingänge(AV2)
Wählen Sie den Anschluss Y, Pb, Pr oder RGB H/V mit der AV2-Einstellung im Einstellmenü (Seite 12). Sie können Ihren DVD-Spieler über die Y-, Pb- oder Pr-Eingänge anstatt mit einem SCART-Kabel anschließen. Dadurch wird High Definition in Analogue-Component-Form unterstützt. RGB-H/V kann als PC-Eingang über den BNC-Anschluss verwendet werden. Beide Optionen unterstützten eine Vielzahl von Auflösungen (Seite 19). AV2-OUT ist für den Ausgang des anliegenden AV2-Signals zu einem anderen Monitor.



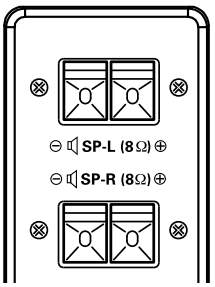
4. AV3
Eingang Luminanzsignal (CVBS).
AV3-OUT ist für den Ausgang des anliegenden AV3-Signals zu einem anderen Monitor.

5. DVI-D (Digital Videischnittstelle)
DVI-D ist für verschiedene Auflösungen geeignet, wie aus Seite 19 ersichtlich.

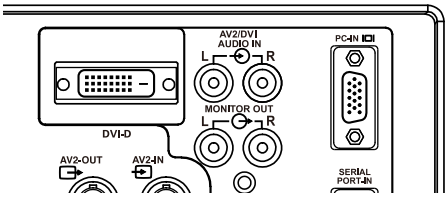


6. Anschluss an einen PC
PC-Eingang (PC-IN D-SUB). Dieser Eingang ist für verschiedene Auflösungen geeignet, wie aus Seite 19 ersichtlich. Der Ton kann über die 3,5 mm PC-AUDIO IN-Stecker angeschlossen werden.

7. Externer Lautsprecher
Der Audioausgangssignale von den Buchsen AV1, AV2, AV3, PC und DVI lassen sich verwenden. Die Lautsprecherimpedanz beträgt 8 Ohm.



8. AV2 / DVI AUDIO IN
Schließen Sie den Audioausgang (stereo) eines an den Buchsen AV2 oder DVI angeschlossenen Computers oder Videogerätes an.



9. Monitor Audio OUT
An diesen Buchsen liegt ein fester Pegel von AUDIO IN an.

10. RS232C IN/OUT
Wenn der Monitor mit einem Computer gesteuert wird, schließen Sie den Computer mit einem seriellen Steuerkabel an dieser Buchse an. Ein weiterer Monitor kann an der Buchse RS232C OUT angeschlossen werden.
Falls ein Computer über die Buchse RS232C angeschlossen ist, wählen Sie im Installationsmodus bei Netzwerk Standby “EIN”. Falls “AUS” eingestellt ist, sind die RS232C-Buchsen funktionslos. Wählen Sie mit der Taste “SERIAL PORT”.

Fernbedienung

Eingang
Schaltet die Eingangsquelle zwischen AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI oder Network-Modus um.

Breitbildformat
Drücken Sie auf diese Taste, um eine der folgenden Bildformate zu wählen: Voll, Voll Alle, Zoom 16:9, Titel Ein 16:9, Zoom 14:9, Titel Ein 14:9, Normal oder Natürliche Breite.
Siehe Seite 14.

Menü
Zum Öffnen und Schließen von Hauptmenü und Untermenüs.

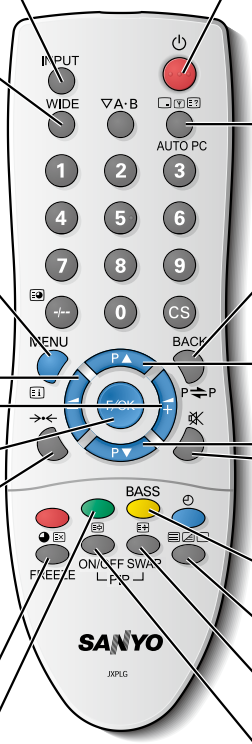
Regler auf/ab
Zum Einstellen der Lautstärkestufe

F/OK
Bestätigt die Grundeinstellung im Menü.

Auswahl des Bildmodus
Drücken Sie die Taste →·← wiederholt, um die folgenden Bildmodi einzustellen.
Persönlich - Persönlicher, bevorzugter Modus.
Standard - Normale BIldeinstellung.
Dynamisch - Geeignet für hell erleuchtete Zimmer.
Angenehm - Geringer Kontrast.
Öko - Geeignet für schwach beleuchtete Räume, bewirkt kinoähnlichen Effekt.

Anhalten
Schaltet das Standbild ein oder aus.

Grün
Drücken Sie diese Taste 5 Sekunden lang; wenn Sie dann los lassen, erscheint der Installationsmodus.



Standby/Ein- und Ausschalten
Zum EIN- oder AUSSCHALTEN des Monitors.
Siehe auch Seite 10.

Programminformation
Zeigt Informationen zur Eingangsauswahl und Zeiteinstellung an.
Im AV1/AV3-Modus kann hier auch das Farbsystem wir folgt ausgewählt werden: **AUTO → PAL → SECAM → NTSC → NTSC4.43 → PAL M → PAL N**.

Auto PC
Kann durch zweimaliges Drücken dieser Taste auch automatisch im PC-Modus abgestimmt werden.

Zurück
Hiermit kehren Sie zum vorigen Menü zurück.

Auf/Ab
Zur Auswahl des nächsten elements.

Stummschaltung
Zur Tonabschlatung über die Lautsprecher.
Die Tonwiedergabe wird wie folgt umgeschaltet:
Normale Lautstärke ↔ Stumm.

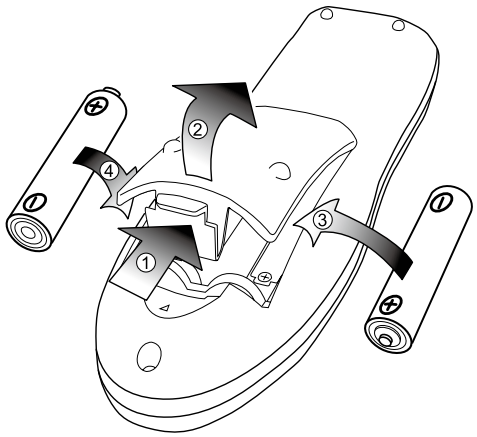
Virtueller Subwoofer
Ein/Aus Für stärkeren Tiefenklang.

TXT/TV
Zur Auswahl des Teletext-Modus.

Wechsel Hauptbild/Teilbild
Schaltet zwischen Hauptbild und Teilbild um.

EIN/AUS
Schaltet der Reihe nach zwischen **AUS → PIP(1) → PIP(2) → POP**-Modus um. Siehe Seite 15.

Einsetzen der Fernbedienungsbatterien



Legen Sie zwei 1,5 Volt Batterien (Typ “AA”) ein und achten Sie darauf, dass die “+” und “–” Markierungen auf den Batterien den “+” und “–” Markierungen auf der Innenseite der Fernbedienung entsprechen.

Für EU-Staaten

Das Symbol und das erwähnte Wiederverwertungssystem gelten nur für die Länder der EU und nicht für andere Länder oder Gebiete in der Welt.
Die Produkte von SANYO werden aus hochwertigen Materialien und Komponenten gefertigt, die sich wieder verwenden lassen.

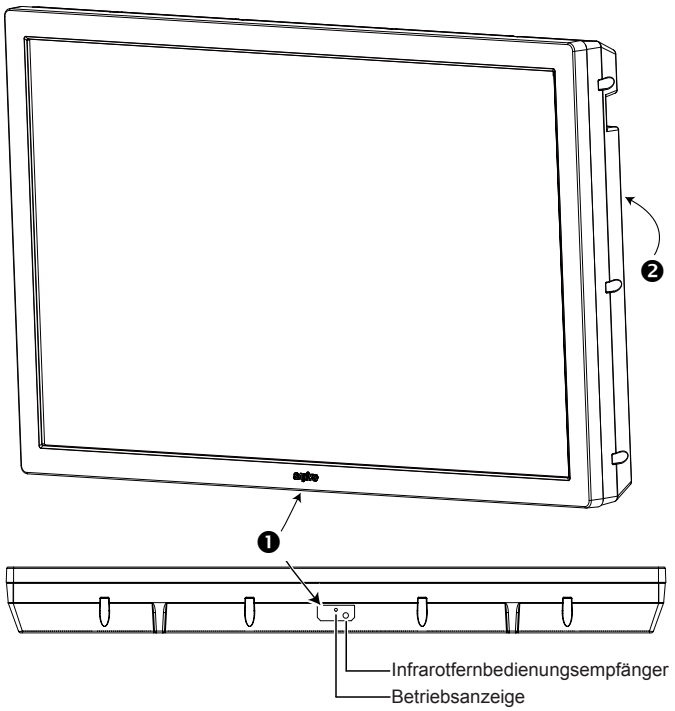
Das Symbol bedeutet, dass elektrische oder elektronische Geräte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Haushaltmüll entsorgt werden dürfen.

Hinweis:
Ein chemisches Zeichen unter dem Symbol bedeutet, dass die Batterie bzw. der Akku Schwermetalle in gewissen Konzentrationen enthält. Die Metalle werden wie folgt bezeichnet: Hg: Quecksilber, Cd: Kadmium, Pb: Blei

In der Europäischen Union gibt es separate Sammelstellen für elektrische und elektronische Geräte, Batterien und Akkus.
Entsorgen Sie solche Geräte bitte richtig in der kommunalen Sammelstelle bzw. im Recyclingzentrum.

Helfen Sie mit, die Umwelt in der wir leben, zu schützen.

Bedienelemente und Menüs



❶ Die rote Standby-Leuchte des Gerätes zeigt die vorhandene Stromversorgung an.

Ein- und Ausschalten des Standby-Modus

Der Standby-Modus wird benutzt, wenn der LCD-Monitor für kurze Zeit ausgeschaltet werden soll. Im Standby-Modus ist das LCD-Monitor ausgeschaltet, wird aber immer noch mit Strom versorgt.

- Drücken Sie die Taste ⏻, um den Monitor in den Standby-Modus zu schalten.Die blaue LED-Anzeige leuchtet heller.
- Um der LCD-Monitor im Bereitschaftsbetrieb einzuschalten, drücken Sie eine der folgenden Tasten auf der Fernbedienung: ⏻.

⚠	Beim Blinken der Stromversorgungs-Anzeige das Gerät ausschalten, Netzkabel aus der Steckdose abziehen und unseren Kundendienst informieren.
⚠	Diese Warnung ist das Zeichen dafür, daß die Einschalt-Sicherungsfunktion dieses Fernsehgeräts nun eingeschaltet ist.

❷ Bedienungselemente (hintere Abdeckung)

Menu: Zum Ein- und Ausschalten des Hauptmenüs.

Input/▼: Zum Umschalten zwischen den Modi AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI oder Netzwerk-Modus. Dient weiterhin zur Auswahl eines Untermenüs aus dem Hauptmenü.

◢+ oder ◢−: Zum Auswahl des nächsten oder vorigen Programms.

⏻: Zum Umschalten in den Standby-Modus (zum völligen Ausschalten muss der Monitor vom Netz getrennt werden).

Menübedienung

Viele Funktionen werden über die Menüfunktion mithilfe der Fernbedienung eingestellt.

- Hauptmenü
  - Bild
    - Helligkeit
    - Kontrast
    - Farbe
    - Farbton (falls NTSC-Geräte festgestellt wurden)
    - Schärfe
    - Weißton — Weißton / R / G / B
    - Zusatzeinstellungen — DCDi / ACC/ACM / CCS / DNR / MPEG NR / Filmmodus
  - Ton
    - Höhen
    - Tiefen
    - Balance
    - Virtueller Subwoofer — Ein / Aus
  - Zeit
    - Aktueller Wochentag
    - Aktueller Zeit
    - Zeitplan — 1 - 20
    - Wochentag
    - Zeit
    - Aktion — Ein / Aus
    - Einschalt-Programm — AV1 / RGB / AV2 / AV3 / PC / DVI / Network
    - Aktiv — Ein / Aus
  - Einrichtung
    - Menü Einrichtung — Sprache / H/V-Position / Anzeigedauer / Transparenz
    - PIP/POP Position — PIP/POP Modus / Hauptquelle / Unterquelle / PIP Position
    - Grundeinstellung
    - Textsprache — West/ Ost / Russisch / Arabisch / Farsi
    - Fliesemodus — Fliesemodus Aktiv / H/V_Einstellungen / H/V Location / PIP-Rahmen H/V
    - AV2 Einstellungen — RGBHV / YPbPr
    - XGA-Modus — XGA / WXGA 1366x768
    - PC Power save — Ein / Off
  - PC Adj.
    - Automatik
    - H-Position
    - V-Position
    - Uhr
    - Phase

Wenn Sie die Menübedienung aufrufen, wird unten auf dem LCD Monitor angezeigt, welche Bedientasten zur Verfügung stehen. Zum Aufrufen des Hauptmenüs die MENÜ-Taste drücken. Jedes Mal, wenn das Hauptmenü aufgerufen wird, erscheint BILD als Voreinstellung.

Die Auswahl der Untermenüs erfolgt über die Taste **P▲** oder **P▼** und Drücken von ◢+ oder ◢− sobald das gewünschte Untermenü markiert ist. Drücken Sie am Ende die BACK-Taste, um auf das vorherige Menü zurückzukehren. Durch erneutes Drücken der MENÜ-Taste verlassen Sie auch das Hauptmenü.

Bild-Menü

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Bild ist die Standardeinstellung. Zur Bestätigung die Taste ◢+ oder ◢− drücken. Stellen Sie das Bild auf Ihre persönlichen Präferenzen ein.

2. Mit den Tasten **P▲** oder **P▼** können Sie die Helligkeit, den Kontrast, die Farbe und die Bildschärfe einstellen. Nehmen Sie mit den Tasten ◢+ oder ◢− die gewünschten Einstellungen vor.

■ Weißton

Kann verwendet werden, um den Farbton des Bildes abzustimmen. Drücken Sie die Taste **P▲** oder **P▼**, um “Weißton” auszuwählen und die Taste ◢+ oder ◢−, um das Untermenü aufzurufen. Mithilfe der Tasten ◢+ oder ◢− können Sie die Einstellung “Persönlich”, “Kalt”, “Standard” oder “Warm” auswählen. Um den Farbton des Bildes über die Tasten **P▲** oder **P▼** abzustimmen, wählen Sie Rot(R), Grün(G) oder Blau(B) und die Tasten ◢+ oder ◢−, um die Intensität abzustimmen. Diese Einstellungen werden automatisch im persönlichen Modus gespeichert.

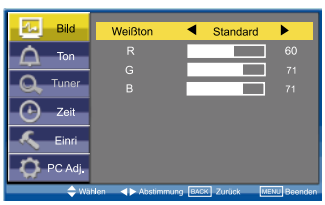
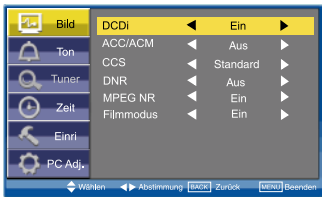


Bild-Menü

■ Zusatzeinstellungen

Drücken Sie die Taste **P▲** oder **P▼**, um “Zusatzeinst.” auszuwählen und die Taste ◢+ oder ◢–, um das Untermenü wie folgt aufzurufen.



DCDi (Bewegungsabhängiges Deinterlacing) wird verwendet, um sich bewegende Ränder durch eine Beseitigung des Zeilensprungs zu bearbeiten und somit ein möglichst glattes und natürliches Bild zu erzielen. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um Ein oder Aus zu wählen.

ACC/ACM (ACC: Adaptive Contrast and Color; ACM-II: Active Color Management-II) dient zur Auswahl von Helligkeit, Kontrast und Farbton. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um den passenden Modus zu wählen - Lebhaft, Kino, Sport oder Aus.

CCS (Cross Color Separation) dient dazu, Chrominanzrückstände, welche auf die unvollständige Dekodierung des FBAS-Composite zurückzuführen sind, aus dem Luminanzsignal zu entfernen. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um entweder Autom., Ein oder Aus zu wählen.

DNR (Digital Noise Reduction) dient zur Rauschunterdrückung. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um entweder Autom., Niedrig, Mittel, Hoch oder Aus zu wählen.

MPEG NR (MPEG-Rauschunterdrückung): Beseitigung unerwünschte Störungen oder Pixelrauschen von Bildern, die mit MPEG oder JPEG komprimiert und dekomprimiert wurden. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um Ein oder Aus zu wählen.

Filmmodus (Inverse 3:2 Pullodown): Film vs. Video-Detect-Film. Wird für Material verwendet, das mit technologischen Hilfsmitteln in ein Video konvertiert wurde. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– auf der Fernbedienung, um Ein oder Aus zu wählen.

Ton-Menü

Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie “Ton” mit den Tasten **P▲** oder **P▼** mit den Tasten ◢+ oder ◢– rufen Sie das Menü auf.

Hier können Sie die besten Toneinstellungen für Ihre Umgebung einstellen und anpassen; Wählen Sie Höhen, Tiefen oder Balance mit den Tasten **P▲** oder **P▼** aus und stimmen Sie den Pegel mit den Tasten ◢+ oder ◢– ab. Sie können die Tasten **P▲** oder **P▼** auch nutzen, um den Bass Expander auszuwählen und diesen mit den Tasten ◢+ oder ◢– auf Ein oder Aus zu stellen.
Bei Beenden des Menüs werden die Einstellungen automatisch gespeichert.
Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorigen Menü zurückzukehren.
Zum Verlassen der Menübedienung die **MENU**-Taste drücken.

Zeit-Menü

Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie “Zeit” mit den Tasten **P▲** oder **P▼** mit den Tasten ◢+ oder ◢– rufen Sie das Menü auf.
Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorigen Menü zurückzukehren.
Zum Verlassen der Menübedienung die **MENU**-Taste drücken.

■ Aktueller Wochentag

Nutzen Sie die Tasten ◢+ oder ◢–, um den aktuellen Wochentag einzustellen.

■ Aktuelle Zeit

Nutzen Sie die Zifferntasten, um die aktuelle Zeit einzustellen.

✎ Nehmen Sie keine anderen Einstellungen im Menü “Zeit” vor, bis die aktuelle Zeit nicht eingestellt wurde.

■ Zeitplan

Mit der Einstellung lassen sich bis zu 20 verschiedene Einstellungen “Ein” und “Aus” vornehmen, indem Sie mit den Tasten ◢+ und ◢– bis 20 einstellen.

■ Wochentag

Stellen Sie den Zeitplan für “Ein” und “Aus” an beliebigen Wochentage von Sonntag bis Samstag und täglich mit den Tasten ◢+ und ◢– ein.

■ Zeit

Zum Einstellen des Zeitplans für “Ein” und “Aus” für beliebige Zeiten mit den Zahlentasten.

■ Aktion

Zum Einstellen des Zeitplans für “Ein” und “Aus” mit den Tasten ◢+ und ◢–. Der Einschalttimer lässt sich im Installationsmodus mit dem Zeitmenü “EIN” in “ON Timer” vornehmen. Mit der Einstellung “AUS” wird die Einschaltanzeige im Zeitmenü nicht angezeigt.

■ Einschalt-Programm

Für die Einstellung von AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI oder Network für die Einschaltzeit mit den Tasten ◢+ und ◢–.

■ Aktiv

Nutzen Sie die Tasten ◢+ oder ◢–, um EIN oder AUS auszuwählen. Bei der Einstellung “AUS” sind die obigen Elemente “Zeitplan”, “Wochentag”, “Aktion” oder “Einschalt-Programm” deaktiviert.
Stellen Sie den Einschalt-Zeitschalter (Aktion “EIN” 00:00 ~ 23:59) mithilfe der ZIFFERNTASTEN ein.

✎ Nachdem Sie diese Einstellung vorgenommen haben, wird der Monitor bei Erreichen der eingestellten Zeit aus dem Standby automatisch auf die Quelle umgeschaltet.

✎ Nach Einstellen des Einschalt-Zeitschalters können Sie weiterhin andere Sendungen ansehen. Ist der Zeitpunkt erreicht, so schaltet der Monitor automatisch auf die voreingestellte Sendung um.

✎ Das Einschalt-Programm kann erst ausgewählt werden, wenn die Aktion (Ein) ausgeführt wurde.

✎ Die Aktion (Aus) kann so eingestellt werden, dass der Monitor zu einer festgelegten Zeit in den Standby umschaltet.

Nachdem das Einschalt-Programm eingestellt wurde, schaltet der Monitor bei Erreichen der eingestellten Zeit automatisch auf die voreingestellte Quelle um.
Nutzen Sie die Tasten ◢+ oder ◢– zur Auswahl von AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI oder Network.

Einstellmenü

Drücken Sie die MENU-Taste und wählen Sie mit den Tasten **P▲** oder **P▼** Einstellung, drücken Sie danach die Taste ◢+ oder ◢– für die Eingabe. Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorigen Menü zurückzukehren. Zum Verlassen des Einstellmenüs die **MENU**-Taste drücken.

■ Menü Einrichtung

Jedes Mal, wenn das Menü “Einrichtung” aufgerufen wird, erscheint das Einstellmenü als Voreinstellung. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢–, um das Untermenü aufzurufen.

Unter **“Sprache”** stellen Sie die bevorzugte Sprache ein. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢– für die Wahl von English, French, German, Italian, Spanish oder Dutch.

“Horiz. Position” verändert die horizontale Position des OSD; nutzen Sie dazu die Tasten ◢+ oder ◢–.

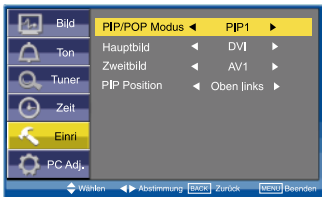
“Vert. Position” verändert die verticale Position des OSD; nutzen Sie dazu die Tasten ◢+ oder ◢–.

“Anzeigedauer” dient dazu, die Anzeigedauer des MENU festzulegen; nutzen Sie dazu die Tasten ◢+ oder ◢– (5 ~ 120 Sekunden).

Mit **“Transparenz”** lässt sich die Transparenz der Menüanzeige einstellen. Stellen Sie den Pegel mit den Tasten ◢+ oder ◢– ein.

■ PIP/POP Position

Drücken Sie die Taste **P▲** oder **P▼**, um “PIP/POP Position” auszuwählen und die Taste ◢+ oder ◢–, um das Untermenü aufzurufen.



PIP/POP Modus: Wählen Sie anhand der Tasten ◢+ oder ◢– den passendsten Modus aus: PIP1, PIP2, POP oder Aus. (Siehe Seite 15.)

✎ Ist der Modus auf “Aus” gestellt, so sind die Funktionen “Unterquelle” und “PIP Position” deaktiviert.

Über “Hauptquelle” wählen Sie die Eingangsquelle (AV1, RGB, AV2, AV3, PC, DVI oder Network) für das Hauptbild anhand der Tasten ◢+ oder ◢– aus.

Über “Unterquelle” wählen Sie die Eingangsquelle (AV1, RGB, AV2, AV3, PC oder DVI) für das Teilbild anhand der Tasten ◢+ oder ◢– aus.

✎ Für eine Kombination aus Hauptbild und Teilbild: Nur der DVI- oder Network-Eingang lassen sich mit einer anderen Eingangsquelle kombinieren. Wenn als Hauptquelle zum Beispiel der Eingang AV1 ausgewählt wird, muss die Unterquelle der Eingang DVI oder Network sein.

PIP Position: Kann mithilfe der Tasten ◢+ oder ◢– auf Oben links, Oben rechts, Unten rechts oder Unten links eingestellt werden.

■ Grundeinstellung

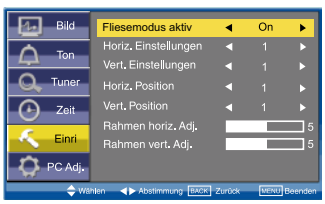
Mit dieser Funktion werden alle eingestellten Werte, mit Ausnahme des Installationsmodus, zurückgesetzt.

■ Textsprache

Wählen Sie anhand der Tasten **P▲** oder **P▼** das Untermenü “Textsprache” aus. Wählen Sie anhand der Tasten ◢+ oder ◢– die Option West, Ost, Russisch, Arabisch oder Farsi.

■ Fliesemodus

Mit dieser Funktion können Sie ein Bild teilen, um es an Ihr Monitorraster anzupassen und eine Videowand zu gestalten.
Drücken Sie die Taste **P▲** oder **P▼**, um “Fliesemodus” auszuwählen und die Taste ◢+ oder ◢–, um das Untermenü wie folgt aufzurufen.
“Fliesemodus aktiv” kann mithilfe der Tasten ◢+ oder ◢– auf Ein oder Aus gestellt werden.



“Horiz. Einstellungen” dient zur Unterteilung des horizontalen Bildes in maximal 5 Teile (5 Monitore).

“Vert. Einstellungen” dient zur Unterteilung des vertikalen Bildes in maximal 5 Teile (5 Monitore). Zur Einstellung verwenden Sie die Tasten ◢+ oder ◢–.

“Bildlage” dient zur Auswahl eines Teils des horizontalen Bildes, das auf dem aktuellen LCD-Monitor angezeigt werden soll; Auswahl über die Tasten ◢+ oder ◢–.

“Bildlage” dient zur Auswahl eines Teils des vertikalen Bildes, das auf dem aktuellen LCD-Monitor angezeigt werden soll; Auswahl über die Tasten ◢+ oder ◢–.

“PIP-Rahmen horiz.” dient zur horizontalen Ausrichtung des Bildes in Bezug auf die anderen Monitore in der Videowand, um die PIP-Rahmenbreite mitfhile der Tasten ◢+ oder ◢– einzustellen. (0 ~ 10)

“PIP-Rahmen vert.” dient zur verticalen Ausrichtung des Bildes in Bezug auf die anderen Monitore in der Videowand, um die PIP-Rahmenbreite mitfhile der Tasten ◢+ oder ◢– einzustellen. (0 ~ 10)

■ AV2-Einstellungen

Wählen Sie anhand der Tasten **P▲** oder **P▼** das AV2-Einstellungen and Wählen Sie anhand der Tasten ◢+ oder ◢– die Option Y,Pb,Pr oder RGB, H/V aus.
Schließen Sie Ihren PC über den Stecker an PC-IN oder RGBHV an der Rückseite des Monitors an. Wählen Sie anschließend über die Taste INPUT auf Ihrer Fernbedienung den PC-Modus oder AV2 (RGBHV, siehe Seite 8 für AV2-Einstellungen) aus. Das Gerät wird dann zum Monitor für den PC.

■ XGA-Modus

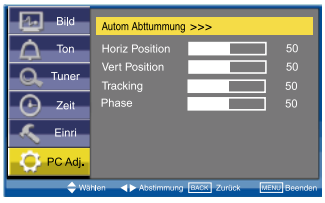
Wählen Sie anhand der Tasten **P▲** oder **P▼** die Option “XGA-Modus” aus. Wählen Sie anhand der Tasten ◢+ oder ◢– die Option XGA oder WXGA 1366 x 768.

■ PC Power Save

Der Monitor wird automatisch ausgeschaltet, wenn kein PC-Signal anliegt und wird durch ein Signal bei aktivierter PC Power save eingeschaltet. Wählen Sie “PC Power Save” mithilfe der Tasten **P▲** oder **P▼** aus und drücken Sie ◢+ oder ◢–, um die Funktion auf EIN oder AUS zu stellen.

PC Adj. Menü

Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie “PC Adj.” mit den Tasten **P▲** oder **P▼**; mit den Tasten ◢+ oder ◢– rufen Sie das Menü auf. Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorigen Menü zurückzukehren.
Zum Verlassen der Menübedienung die **MENU**-Taste drücken.



Mit der Funktion “Automatik” werden eingehende Signale automatisch erkannt und eine automatische Abstimmung vorgenommen, um die Leistung zu optimieren; verwenden Sie die Taste ◢+ oder ◢– für diese Funktion. Wird das Bild nicht richtig angezeigt, ist eine manuelle Abstimmung erforderlich (wie nachfolgend beschrieben).

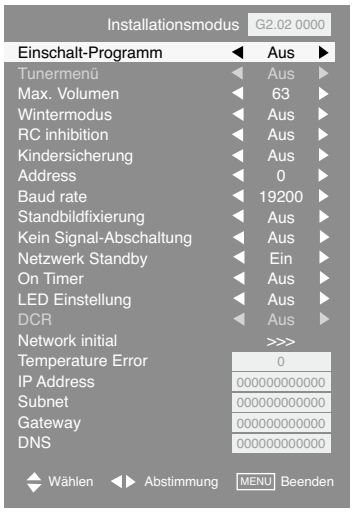
“Horiz. Position” dient zur horizontalen Verschiebung des Bildes mithilfe derTaste ◢+ oder ◢–.

“Vert. Position” dient zur vertikalen Verschiebung des Bildes mithilfe derTaste ◢+ oder ◢–.

“Uhr” dient zur Beseitigung von Flimmereffekten im Bild mithilfe der Taste ◢+ oder ◢–.

“Phase” dient zur Beseitigung von Störungen im Bild mithilfe der Taste ◢+ oder ◢–.

Installationsmodus



An diesem LCD-Monitor können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

EINSTELLMETHODE

1. Die grüne Taste auf der Fernbedienung für 5 Sekunden gedrückt halten. Daraufhin erscheint das Anschlussmenü.

2. Wählen Sie die einzelnen Optionen mit der Taste **P▲** oder **P▼** und nehmen Sie die einzelnen Einstellungen mit den Tasten ◢+ oder ◢− vor. Drücken Sie die MENU-Taste, um den Modus auszuschalten.

■ Einschalt-Programm
Wählen Sie mit der Taste **P▲** oder **P▼** Einschalt-Programm und stellen Sie die Startposition mit den Tasten ◢+ oder ◢− ein. (OFF/AV1/RGB/AV2/AV3/PC/DVI/Network)

■ Max. Volumen
Mit der **P▲** oder **P▼** Taste “Max. Lautstärke” auswählen und mit den Tasten ◢+ oder ◢− die maximale Lautstärke einstellen.

■ Wintermodus
Diese Funktion kann bei Benutzung des LCD-Monitors unter kalten Temperaturbedingungen (38˚F/4˚C oder niedriger) aktiviert werden, um die Bildqualität zu wahren.
Mit der Taste **P▲** oder **P▼** den Wintermodus markieren und dann die Taste ◢+ oder ◢− drücken, um den Modus ein- oder auszuschalten (EIN/AUS).
WICHTIG: Das Netzkabel sollte während des Betriebs im Wintermodus nicht abgezogen werden. Im Wintermodus ist der Stromverbrauch höher als der normale Standby-Verbrauch, was auf den Betrieb der Heizung zurückzuführen ist. Wir empfehlen nachdrücklich, den Wintermodus zu deaktivieren, wenn die Umgebungstemperatur über 38˚F/4˚C.

■ RC inhibition
Wählen Sie die Funktion “Fernbedienungsverriegelung”, um unbefugten Gebrauch der Fernbedienung zu verhindern.
Wählen Sie die Tasten **P▲** oder **P▼**. Mit den Tasten ◢+ oder ◢− wählen Sie EIN oder AUS.
Möchten Sie die Fernbedienung wieder reaktivieren, so drücken und halten Sie die grüne Taste auf der Fernbedienung und wählen Sie für die Fernbedienungverriegelung “AUS”.

■ Kindersicherung
Über die Tasten an der unteren Ecke der rückseitigen Abdeckung können Sie den ungewollten Betrieb des LCD-Monitors verhindern.
Auswahl über die Tasten **P▲** oder **P▼** anschließend mit der Taste ◢+ EIN/AUS wählen. Die “Kindersicherung” OSD wird erscheinen, wenn Knöpfe gedrückt werden, wenn die Kindersicherung auf EIN eingestellt ist.

✎ Wenn die Kindersicherung auf “EIN” gestellt ist, funktioniert die Betriebsbereitschaft normal.

■ Address
Setzen Sie die Adresse für den LCD Monitor (0 ~ 999).

- **Einstellen der Monitoradresse im RS232-Modus**
  Für einzelne Monitore lassen sich zur individuellen Steuerung der Monitore ohne Beeinflussung der anderen angeschlossenen Monitore durch einen PC-Steuerbefehl verschiedene Adressen zuordnen. Der Adressformatbefehl wird zur Steuerung von mehreren Monitoren durch einen PC über die RS232C-Steuerleitung verwendet.

■ Baud rate
Baudrate mithilfe der Taste **P▲** oder **P▼** auswählen. Drücken Sie die Taste ◢+ oder ◢− um die Übertragungsgeschwindigkeit RS232 oder LD-Net-Kommunikation für die Baudrate 19200 oder 9600 einzustellen.

■ Standbildfixierung
Zur Vermeidung von einem “klebenden” Bild, wenn ein Bild während langer Zeit angezeigt wird, können Sie mit der Taste **P▲** oder **P▼** “Standbildfixierung” einstellen. Wenn hervorgehoben kann mit der Taste ◢+ oder ◢− “EIN” oder “AUS” eingestellt werden.

■ Kein Signal-Abschaltung
Falls kein Bildsignal an AV1, RGB, AV2 (YPbPr), AV3, DVI oder Network anliegt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet. Wählen Sie “AV Auto Shut Off” mit der Taste **P▲** oder **P▼**. Wenn hervorgehoben, lässt sich mit der Taste ◢+ oder ◢− “EIN” oder “AUS” einstellen.

■ Netzwerk Standby
Um Energie zu sparen, können Sie im Installationsmodus für Netzwerk Standby “AUS” einstellen, RS232C funktioniert nicht. Zum Einschalten der Funktion müssen Sie in diesem Menü “EIN” wählen.

■ On Timer
Um Energie zu sparen, können Sie im Installationsmodus für Einschalttimer “Aus” einstellen. In diesem Fall ist der Einschalttimer außer Funktion gesetzt. Zum Einschalten der Funktion müssen Sie in diesem Menü “EIN” wählen.

■ LED Einstellung
Wählen Sie mithilfe der Taste **P▲** oder **P▼** “LED-Einstellung” aus, markieren Sie die Funktion und wählen Sie anschließend EIN oder AUS über die Taste ◢+ oder ◢−.

■ DCR
Falls DCR auf “EIN” eingestellt wird, erhöht sich der Bildkontrast.
Wählen Sie mithilfe der Taste **P▲** oder **P▼** “DCR” aus, markieren Sie die Funktion und wählen Sie anschließend EIN oder AUS über die Taste ◢+ oder ◢−.

■ Network initial
Diese Funktion wird nicht verwendet.

■ Temperature Error
Das Auftreten einer abnormalen Temperatur wird hier angezeigt.

■ IP Address/Subnet/Gateway/DNS
Diese Funktion wird nicht verwendet.

Auswahl des Bildformats

Wählen Sie die Bildschirmgröße aus: Großbild (VOLL), Vollbild (VOLL ALLE), ZOOM 16:9 Format (Zoom 16:9), 16:9 mit (TITEL EIN 16:9), Zoom 14:9 (ZOOM 14:9), 14:9 mit UT (TITEL EIN 14:9), Normalbild (NORMAL), oder Breitbild (NATÜRLICHE BREITE), indem Sie die, WIDE-Taste auf der Fernbedienung wiederholt drücken.

✎ Wenn das Gerät im AV2 (RGBHV) oder in der Betriebsart PC arbeitet, können VOLL und NORMAL ausgewählt werden.

Hinweis: Bei VOLL wird die Bildschirmfläche zu 100% ausgenutzt.

✎ In den Betriebsarten DVI oder AV2 (YPbPr) und bei der Darstellung von hochaufgelösten Bildinhalten können VOLL und VOLL ALLE ausgewählt werden.

Hinweis: Bei VOLL werden 95% der Bildefläche ausgenutzt
Bei VOLL ALLE werden 100% der Bildefläche ausgenutzt

Bei allen anderen Eingängen (AV1, AV3, DVI oder AV2 (YPbPr)), die für die Wiedergabe von Bildern mit niedrigerer Auflösung verwendet werden, kann man alle Bildformatgrößen einstellen.

■ Voll/Voll Alle

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Der gesamte Bildschirm ist gefüllt, das Bild ist in die Breite gezogen.	Der gesamte Bildschirm ist gefüllt, die Bildhöhe ist an den Kanten geringfügig gestreckt.	Der gesamte Bildschirm ist gefüllt, das Bildformat ist korrekt.	Die schwarzen Balken oben und unten sind vorhanden, und die Bildhöhe ist komprimiert.

■ Titel Ein 14:9

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Wie bei “Zoom (14:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (14:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (14:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (14:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.

■ Zoom 16:9

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Die korrekte Bildbreite bleibt aufrechterhalten, aber der obere und untere Bildrand sind abgeschnitten.	Das Bild wird geringfügig vergrößert, wobei der obere und untere Bildrand beschnitten werden.	Das Bild wird geringfügig vergrößert, wobei der obere und untere Bildrand beschnitten werden.	Die schwarzen Balken oben und unten sind schmaler, und die Bildhöhe ist geringfügig komprimiert.

■ Normal

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Das korrekte Bildformat bleibt aufrechterhalten. Links und rechts erscheinen schwarze Balken.	Schwarze Balken links und rechts, die Bildhöhe ist gestreckt.	Schwarze Balken links und rechts, die Bildhöhe ist gestreckt.	Schwarze Balken links, rechts, oben und unten.

■ Titel Ein 16:9

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Wie bei “Zoom (16:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (16:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (16:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.	Wie bei “Zoom (16:9)”, der untere Bildrand ist aber noch stärker komprimiert, damit die Untertitel angezeigt werden können.

■ Natürliche Breite

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Hierbei wird das Bild horizontal gestreckt, um den gesamten Bildschirm auszufüllen. An den Kanten wird das Bild stärker gestreckt.	Die Bildhöhe wird erweitert, damit der gesamte Bildschirm ausgefüllt ist.	Das Bild füllt den gesamten Bildschirm und seine Proportionen stimmen.	Die schwarzen Balken oben und unten bleiben erhalten, und die Bildhöhe ist komprimiert, damit das Bild in den Bildschirmbereich passt.

■ Zoom 14:9

4:3	14:9	16:9	Letterbox Video
Die korrekte Bildbreite bleibt aufrechterhalten, aber der obere und untere Bildrand sind abgeschnitten.	Das Bild wird geringfügig vergrößert, wobei der obere und untere Bildrand beschnitten werden.	Das Bild wird geringfügig vergrößert, wobei der obere und untere Bildrand beschnitten werden.	Die schwarzen Balken oben und unten sind schmaler, und die Bildhöhe ist geringfügig komprimiert.

PIP/POP-Bedienung

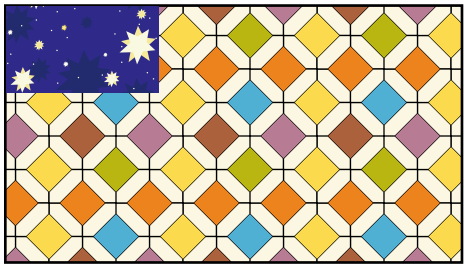
Mit dieser Funktionen können Sie gleichzeitig ein DVI- oder Netzwerk-Programm und ein Bild (AV1, AV2, AV3 oder PC-Eingang) betrachten. Drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung so oft wie nötig, um PIP1, PIP2, POP oder AUS zu wählen.

Drücken Sie im PIP/POP-Modus die Taste **"Wechsel Hauptbild/Teilbild"**, um zwischen der Position für Haupt- und Teilbild zu wechseln.

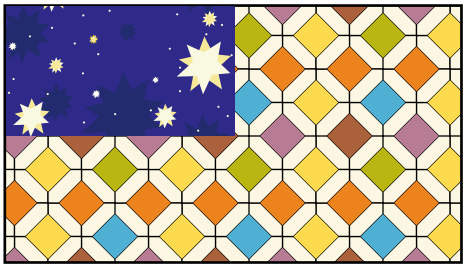
✎ Der Monitorlautsprecher überträgt nur den Ton des Hauptbildes. Der Ton des Teilbildes ist nicht zu hören.

✎ Für Details zur Nutzung der Funktionen PIP/POP (z.B. Position des Teilbildes oder Eingangsquelle für Bilder) lesen Sie bitte Seite 12.

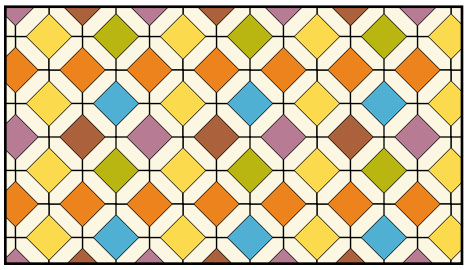
■ PIP1 Modus



■ PIP2 Modus

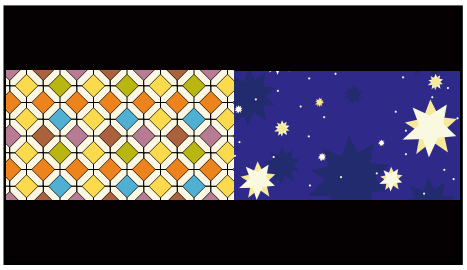


■ AUS Modus



■ POP Modus

Das linke Bild ist das Hauptbild, das rechte Bild das Teilbild.



Teletext-Bedienung

Telextext ist nur über externe Quellen verfügbar.
Der Teletext-Modus kann über folgende Tasten auf der Fernbedienung ausgeführt werden.

✎ Einige Tasten haben eine Mehrfachfunktion.

TXT/TV

Drücken Sie die Taste TXT/TV, um Teletext auszuwählen. Durch erneutes Drücken wird der AV/TEXT-Modus/MIX-Modus/AV angezeigt, bei nochmaligem Drücken AV.

Hinweis:

MIX-Modus: Der AV-Bildschirm (übertragenes Bild) und der TEXT-Inhalt (überlagert) werden gleichzeitig angezeigt.

CANCEL-Modus (Abbrechen): TEXT/MIX-Modus wird vorübergehend abgebrochen und das AV-Bild wird angezeigt.

Wird das Signal entfernt oder die Signalverbindung getrennt, so kehrt der Monitor zu einem blauen Hintergrund zurück; auf dem Bildschirm erscheint die Meldung “Kein Signal”.
Wird die Taste TXT/TV im CANCEL-Modus gedrückt, so wird der CANCEL-Modus abgebrochen und der vollständige Textmodus wiederhergestellt.

Text Subcode

Drücken Sie diese Taste und “110/. . . .” wird angezeigt (d.h. die aktuelle Seite ist 110).
Drücken Sie die Zifferntasten (0 ~ 9), um die Unterseite aufzurufen.
Möchten Sie zum Beispiel Unterseite 4 aufrufen, so drücken Sie die Zifferntasten 0-0-0-4; daraufhin wird “110/0004” angezeigt.
Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Taste “Text Subcode”, um zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Text Index

MENU

Drücken Sie diese Tast, um eine der Teletext-Indexseiten im Modus TEXT, MIX oder CANCEL auszuwählen.

Text Rot

Dient zur Auswahl des roten Themas oder der Seitenzahl am unteren Seitenrand.

Text Grün

Dient zur Auswahl des grünen Themas oder der Seitenzahl am unteren Seitenrand.

Text Gelb

BASS

Dient zur Auswahl des gelben Themas oder der Seitenzahl am unteren Seitenrand.

Text Blau

Dient zur Auswahl des blauen Themas oder der Seitenzahl am unteren Seitenrand.

Text Cancel

FREEZE

Drücken Sie die Taste TEXT CANCEL um TEXT/MIX-Modus, das Fernsehbild erscheint auf dem Schirm.
Drücken Sie die Taste noch einmal oder drücken Sie die Taste TXT/TV, der CANCEL-Modus abgebrochen.
In CANCEL Modus, “CAN” Immer ist auf der Schirm links oben dargestellt.

Text Halten

ON/OFF

Drücken Sie die Taste “Text halten”, um die Seitenanforderung und -aktualisierung abzubrechen.

HALTEN EIN:
Statt der Seitenzahl erscheint das Symbol “Halten”.
Eine Aktualisierung von TELETEXT ist jetzt verboten. Der aktuelle TEXT-Bildschirm wird festgehalten.

HALTEN AUS:
Das Symbol “Halten” wird wieder durch die Seitenzahl ersetzt.

Die Daten der TELETEXT-Seite werden aktualisiert.
Die aktuelle Seite wird erneut angefordert. (Kopfzeilendurchlauf)
Die Taste “Text halten” funktioniert nur im TEXT-Modus.

Text aufdecken

Durch Drücken der Taste “Text aufdecken” werden verborgene Einträge der Textseite aufgedeckt.
Einige Seiten, wie zum Beispiel Rätselseiten, halten die Antworten verborgen. Unter Umständen muss diese Taste gedrückt gehalten werden, damit die Antwort eingeblendet bleibt, oder noch einmal gedrückt werden, um die Antwort auszublenden.
Ist die Funktion “Aufdecken” auf AUS gestellt, so erscheint diese Anzeige nicht.
Die Taste “Text aufdecken” funktioniert nur im Textmodus.

Seite Auf/Ab

Zur Auswahl des nächsten Elements.

Regler Auf/Ab

Zum Einstellen der Lautstärkestufe.

Text Size

SWAP

Drücken Sie die Taste “Textgröße”, um die obere Hälfte der Textseite zu vergrößern.
Drücken Sie die Taste “Textgröße” erneut, um die untere Hälfte der Textseite zu vergrößern.
Durch erneutes Drücken der Taste “Textgröße” wird die normale Seitengröße wiederhergestellt.
(Normal/Vergrößerung obere Hälfte/Vergrößerung untere Hälfte/normal)

Hinweis:
Ist der Vergrößerungsmodus für die obere oder untere Hälfte eingestellt und eine Seite wird über die Zifferntaste [0 ~ 9] oder die Taste TEXT INDEX angefordert, so wird der normale Modus wiederhergestellt und eine Seite angefordert.
Wird im Vergrößerungsmodus für die obere Hälfte HALTEN EIN/AUS aktiviert, so wird der Vergrößerungsmodus beibehalten. (Das Symbol “HALTEN” wird angezeigt)
Wird im Vergrößerungsmodus für die untere Hälfte HALTEN EIN/AUS aktiviert, so wird der Vergrößerungsmodus beibehalten. (Das Symbol “HALTEN” wird nicht angezeigt)

D TECHNISCHE DATEN/NÜTZLICHE HINWEISE D

Technische Daten

Allgemeine Daten

Netzspannung: 100 ~ 240V 50Hz/60Hz

Farbsysteme: PAL/NTSC/NTSC4.43/SECAM

AV-Anschlüsse

AV1: Scart CENELEC Standard
Eingänge: Composite Video, RGB (5V RGB mit 5V sync an Pin 14) und Audio-L/R
Ausgänge: Composite Video von AV3 und Audio-L/R

AV2: BNC
Eingänge: RGB, H und V/Y, Pb, Pr und Audio L/R
Ausgänge: RGB, H und V/Y, Pb, Pr

AV3: BNC
Eingänge: Composite Video
Ausgänge: Composite Video

Monitor Audio-Ausgang: CINCH L/R

Audio-Lautsprechausgänge: 2 x 6 W

DVI
Eingänge: DVI-Gruppenstandard

PC
Eingänge: Mini D-SUB 15-polig und 3,5 mm Audiobuchse

Serieller Anschluss: RS232C: Eingänge/Ausgänge

Nützliche Hinweise

■ KEIN BILD, KEIN TON

- Überprüfen Sie, ob der Monitor am Netz angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob der Monitor sich im Standby-Modus befindet.

■ SCHLECHTES BILD, TON IN ORDNUNG

- Stellen Siedie HELLIGKEIT/den KONTRAST neu ein (zu niedrig).

■ KEINE FARBE, BILD IN ORDNUNG

- Stellen Sie den FARBREGLER neu ein..
- Überprüfen Sie die Kabelanschlüsse.
- Überprüfen Sie, ob der Signaleingang Farbe hat.

■ FERNBEDIENUNG FUNKTIONIERT NICHT

- Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig eingelegt wurden.
- Überprüfen Sie den Zustand der Batterien.
- Überprüfen Sie, ob die Fernbedienungsverriegelung auf EIN gestellt ist.

■ BILD IN ORDNUNG, KEIN TON

- Überprüfen Sie, ob die externen Lautsprecher korrekt angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie die Kabelanschlüsse an externe Geräte.
- Ist die Lautstärke auf ein Minimum reduziert oder auf Stumm geschaltet?

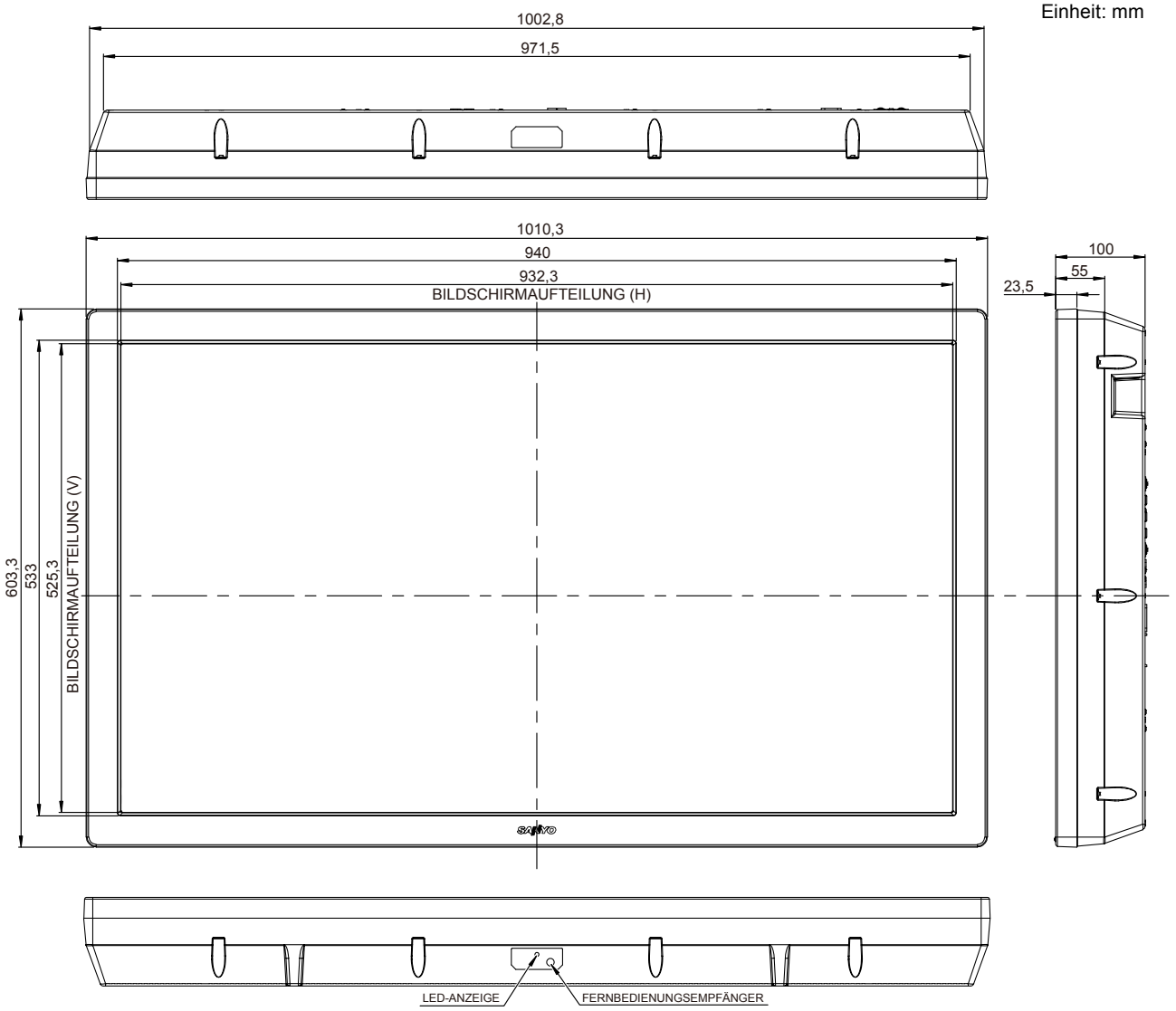
Modell	Kontrastverhältnis	Bildschirmgröße (Zoll/cm) (Diagonale Messung)	Display-Auflösung (WXGA)	Betrachtungswinkel	Abmessungen (B x H x T)	Gewicht (kg)
PID-42AE1	1000:1	42"/106,7 cm	1920 x 1080	H: 178°, V: 178°	1010,3 x 603,3 x 100 mm	18
PID-42AS1						

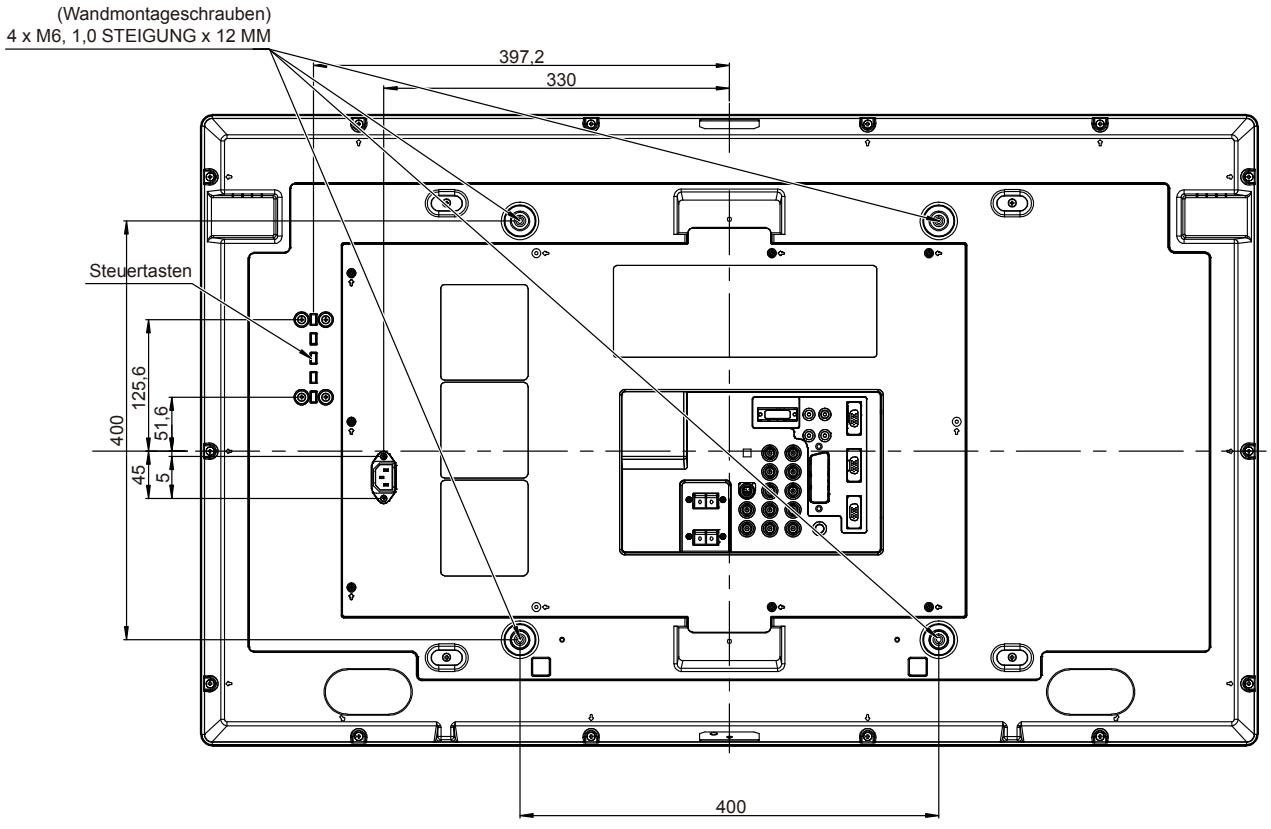
- Änderungen vorbehalten.
- LCD-Panels sind mit größter Sorgfalt hergestellt. Mindestens 99,99% der Bildpunkte sind fehlerfrei, bei einer geringen Anzahl (weniger als 0,01%) können wegen der Charakteristik des LCD-Panels Fehler auftreten.

ABMESSUNGEN

D

Einheit: mm





PC/DVI-D/COMPONENT SIGNAL-LISTE

D

■ PC Signal-Liste

Auflösung	Horizontale Abtastfrequenz (kHz)	Vertikale Abtastfrequenz (Hz)	Hinweis
720 x 400	31,47	70,09	DOS (VGA)
640 x 480	31,43	59,88	VGA VESA 60Hz
640 x 480	37,50	75,00	VGA VESA 75Hz
640 x 480	37,86	72,81	VGA VESA 72Hz
640 x 480	43,27	85,00	VGA VESA 85Hz
640 x 480	35,00	66,67	Mac. 13
640 x 480	34,97	66,60	Mac LC 13"
800 x 600	35,16	56,25	SVGA VESA 56Hz
800 x 600	37,88	60,32	SVGA VESA 60Hz
800 x 600	46,875	75,00	SVGA VESA 75Hz
800 x 600	34,50	55,38	SVGA
800 x 600	38,00	60,51	SVGA
800 x 600	53,67	85,06	SVGA VESA 85Hz
832 x 624	49,72	74,55	Mac. 16
1024 x 768	48,36	60,00	XGA VESA 60Hz
1024 x 768	56,47	70,07	XGA VESA 70Hz
1024 x 768	60,02	75,03	XGA VESA 75Hz
1024 x 768	48,50	60,02	XGA
1024 x 768	60,31	74,92	XGA
1024 x 768	61,00	75,70	XGA
1024 x 768	68,68	85,00	XGA VESA 85Hz
1024 x 768	60,24	75,08	MAC_Normal 19"
1280 x 720	37,5	50,00	720p - 50Hz
1280 x 960	60,00	60,00	SXGA VESA 60Hz
1280 x 1024	79,976	75,025	SXGA VESA 75Hz
1280 x 1024	63,370	60,01	SXGA
1280 x 1024	63,34	59,98	SXGA
1280 x 1024	63,74	60,01	SXGA
1280 x 1024	63,79	60,18	SXGA
1280 x 1024	63,90	60,00	SXGA
1280 x 1024	81,13	76,107	SXGA
1152 x 900	61,20	65,20	SXGA
1152 x 900	61,85	66,00	SXGA
1152 x 900	71,40	75,60	SXGA
1400 x 1050	65,35	60,12	SXGA +
1400 x 1050	65,12	59,90	SXGA +
1152 x 870	68,68	75,06	MAC_Normal 21"
1280 x 1024	80,00	75,00	Mac II
1600 x 1200	75,00	60,00	UXGA VESA 60Hz
1366 x 768	48,36	60,01	WXGA
1360 x 768	47,73	60,03	WXGA
1920 x 1080	28,125	50,00	1080i - 50Hz
1920 x 1080	33,75	60,00	1080i - 60Hz

Der Monitor lässt sich im PC-Modus beim Empfang eines Standards VESA-Signals automatisch einstellen. Beim Empfang eines XGA- oder WXGA-Signals wird XGA angezeigt.

■ Component Signal-Liste

Auflösung	Horizontale Abtastfrequenz (kHz)	Vertikale Abtastfrequenz (Hz)	Hinweis
720 x 480	15,735	60i	SDTV 480i
720 x 576	15,625	50i	SDTV 576i
720 x 480	31,25	60p	SDTV 480p
720 x 576	31,25	50p	SDTV 576p
1280 x 720	45,00	60p	HDTV 720p
1280 x 720	37,50	50p	HDTV 720p
1920 x 1080	33,75	60i	HDTV 1080i
1920 x 1080	28,13	50i	HDTV 1080i

■ DVI-D Signal-Liste

Auflösung	Horizontale Abtastfrequenz (kHz)	Vertikale Abtastfrequenz (Hz)	Hinweis
640 x 480	31,43	59,88	VGA VESA 60Hz
640 x 480	37,86	72,81	VGA VESA 72Hz
640 x 480	37,5	75	VGA VESA 75Hz
640 x 480	34,97	66,6	MAC LC 13"
640 x 480	35	66,67	MAC_NORMAL 13"
800 x 600	35,16	56,25	SVGA VESA 56Hz
800 x 600	37,88	60,32	SVGA VESA 60Hz
800 x 600	46,875	75	SVGA VESA 75Hz
832 x 624	49,72	74,55	MAC_NORMAL 16"
1024 x 768	48,36	60	XGA VESA 60Hz
1024 x 768	60,23	75,03	XGA VESA 75Hz
1024 x 768	56,47	70,07	XGA VESA 70Hz
1024 x 768	60,24	75,08	MAC_NORMAL 19"
1152 x 870	68,68	75,06	MAC_NORMAL 21"
1280 x 1024	63,98	60,02	SXGA VESA 60Hz
720 x 480	31,7	59,94	480p
720 x 480	15,73	59,94	480i
768 x 575	31,25	50	575p
768 x 575	15,63	50	575i
1280 x 720	37,5	50	720p - 50Hz
1280 x 720	45	60	720p - 60Hz
1366 x 768	48,36	60	WXGA
1360 x 768	47,7	60	WXGA
1920 x 1080	28,125	50	1080i - 50Hz
1920 x 1080	33,75	60	1080i - 60Hz
1920 x 1080	56,25	50	HDTV 1080p - 50Hz
1920 x 1080	67,5	60	HDTV 1080p - 60Hz
1920 x 1080	27,00	24	HDTV 1080p - 24Hz
1920 x 1080	28,13	25	HDTV 1080p - 25Hz
1920 x 1080	33,75	30	HDTV 1080p - 30Hz

Es ist möglich, dass sich diese Signale je nach der Signalqualität und der Kabelart und der Kabellänge nicht richtig wiedergeben lassen.
Um die ursprüngliche XGA-Modus 1366 x 768 zu speichern, muss der Monitor ausgeschaltet und danach mit der Betriebsbereitschaftstaste wieder eingeschaltet werden.

■ Funktionsbefehltabelle

Befehl	Gegenstand
C00	Einschalten
C01	Ausschalten
C24	Breitbild “Natural” direkt
C25	Breitbild “Zoom 16:9” direkt
C26	Breitbild “Title in 16:9” direkt
C27	Breitbild “Zoom 14:9” direkt
C28	Breitbild “Title in 14:9” direkt
C29	Breitbild “Full” direkt
C0F	Breitbild “Normal” direkt
C70	AV1 direkt
C71	RGB direkt
C72	AV2 RGBHV direkt
C73	AV2 YPbPr direkt
C74	AV3 direkt
C75	DVI direkt
C76	PC direkt
C64	PC Auto-Anpassung
C92	Einstellungen bei der Auslieferung
CF PSAVE ON	Power save EIN
CF PSAVE OFF	Power save AUS
CF CLOK ON	Kindersicherung EIN
CF CLOK OFF	Kindersicherung AUS
CF DEA RMCY	Fernbedienungssperre AUS
CF DEA RMCN	Fernbedienungssperre EIN

■ Bildsteuerungsbefehltabelle

Statusbefehle	Gegenstand
CR BRIGHT	Helligkeitsstatus.
CR CONT	Kontraststatus.
CR COLOR	Farbstatus.
CR TINT	Farbtonstatus.
CR SHARP	Schärfe.
CR WBAL	Weißabgleichsstatus Modus.
CR WBAL-R	Weißabgleichsstatus rot.
CR WBAL-G	Weißabgleichsstatus grün.
CR WBAL-B	Weißabgleichsstatus blau.
CR NZRED	Störungsunterdrückungsstatus.
CR FILM	Filmmodusstatus.
CR IMAGE	Bildwahlstatus. (Gleich wie BILD-Modus)
CR DCDI	DCDi-Einstellstatus.
CR ACCACM	ACC/ACM-Einstellstatus.
CR CCS	CCS-Einstellstatus.
CR MPEGNR	MPEG NR-Einstellstatus.

■ PC-Befehlstabelle

Statusbefehle	Gegenstand
CR H-POS	Horizontalpositionsstatus.
CR V-POS	Vertikalpositionsstatus.
CR PHASE	PHASE-Status.
CR CLOCK	CLOCK-Status.

■ Eingangsbefehlstabelle

Statusbefehle	Gegenstand
CR INPUT	Eingangswahlstatus.
CR SOURCE	Eingangsquellenstatus.
CR SYSTEM	Eingangssystemstatus.

■ Bildschirmbefehlstabelle

Statusbefehle	Gegenstand
CR SCREEN	Bildschirmformatstatus. (Gleich wie WIDE-Modus)

■ **Zeitbefehlstabelle**

Statusbefehle	Gegenstand
CR PANELH	Bedienfeldbetriebszeitstatus. (gleich wie CR_LAMPH-Befehl)
CR MONH	Monitorbetriebszeitstatus. (gleich wie CR_PROJH-Befehl)

■ **Tonsteuerungsbefehltabelle**

Statusbefehle	Gegenstand
CR VOLUME	Lautstärkestatus.
CR MUTE	Tonabschaltungsstatus.

■ **Einstellbefehlstabelle**

Statusbefehle	Gegenstand
CR LANG	Sprachwahlstatus.
CR P-MANE	Power management-Status.
CR TILE	Fliesemodusstatus EIN/AUS.
CR TILE-HSETS	Fliesemodusstatus, Anzahl Horizontalfolgen.
CR TILE-VSETS	Fliesemodusstatus, Anzahl Vertikalfolgen.
CR TILE-HLOCAT	Fliesemodusstatus, Anzahl horizontale Zuordnung.
CR TILE-VLOCAT	Fliesemodusstatus, Anzahl vertikale Zuordnung.
CR TILE-BZLHADJ	Fliesemodusstatus, Einfassungsbreite (horizontal).
CR TILE-BZLVADJ	Fliesemodusstatus, Einfassungsbreite (vertikal).
CR ONPROG	Programminformationsstatus.
CR WINTERMODE	Wintermodusstatus.
CR PANELPROTECT	Bedienfeldschuztstatus.
CR LEDLIGHT	LED-Anzeigenstatus.
CR AVAUTOSHUT	AV Audioausschaltstatus.
CR CHILDLOCK	Kindersperrstatus.
CR RCINHIBITION	Fernbedienungsverriegelungsstatus.

■ **Andere Befehlstabelle**

Statusbefehle	Gegenstand
CR STATUS	Monitorbetriebsstatus.
CR SIGNAL	Signalstatus.
CR FREEZE	Standbildstatus.
CR FANLOCK	Gebläseverriegelungsstatus.
CR TEMP	Temperaturstatus.

■ **UK5 Befehlstabelle (Grundbefehl)**

Befehl	Gegenstand	Hinweis
CR0	Power	Ein, Betriebsbereitschaft, Einschaltfehler,
CR1	Eingangsmodus	AV1, AV2, . . . , DVI, PC
CR WIDE	Breitbildmodus	Auto, Normal, Voll, . . .
CR PICTURE	Bildmodus	Dynamisch, Standard, . . .
CR SIGNAL	Signalabtastung	Signal/kein Signal
CR CHILD	Kindersicherung	Ein/Aus
CR PSAVE	Power save	Ein/Aus
CRTM	Bedienfeldbetriebszeit	——
CR RMC	Fernbedienungssperre	Ein/Aus
CR MDL	Modellnummer	Modellnummer

■ **Fehlercodetabelle**

Fehlercode	Hinweis
?	• Empfang von nicht dekodierbharen Daten. • Falsche Anzeige von Parametern. (Unzulässige Zahl oder unzulässiges Wort)
000	Normalempfang. (kein Fehler)
102	Falls ein Befahl außerhalb des Bereichs direkt eingegeben wird.
103	Keine Anpassung an Hardware. (Befehl für optionale Funktion, die nicht vorhanden ist)
201	Falls der Befahl “außerhalb des Bereichs” mit steigendem oder fallendem Wert eingegeben wird.
301	Keine Ausführung während der Bilderfassung. Warten und Befehl nochmals senden.
402	Keine Ausführung bei Verwendung eines PIN-Codes. Warten und Befehl nochmals senden.
101	Ohne Einschluss der oben stehenden Fehler.

SANYO Electric Co., Ltd.